

Münsterhügel

Seit dem 1. Jh. v. Chr. besiedelt; Teile der keltischen Befestigung (Murus Gallicus) an der Rittergasse freigelegt. Erste römische Militärstation um 15 v. Chr.; vom spätrömischen Kastell um 260–400 n. Chr. Das Stabsgebäude unter dem Münster, Hypokaustäume, der Getreidespeicher und die Kastellmauer nachgewiesen. Siedlungsspuren im Frühmittelalter spärlich; Grubenhäuser aus dem 7./8. Jh. Mit einer frühchristlichen Kirche im Bereich des Münsters wird gerechnet. Archäologisch nachgewiesen ist das karolingische Münster mit Aussenkrypta.